

## Rückblick SciVias am 01.12.2015

Dieses Semester konnten wir wieder 3 ehemalige LLTP'ler als Referenten gewinnen, die uns Einblicke in ihr jetziges Berufsleben gaben.

**Sandra Naumann** eröffnete die Runde, indem sie mit dem Gerücht aufräumen wollte, dass man mit unserem Bachelor keinen Masterplatz bekäme. Sandra hat 2013 ihren Abschluss in LLTP/ Kommunikationswissenschaften abgeschlossen und studiert nun in Dresden „Cognitive- Affective- Neuroscience“ im Master. Zu Beginn ihres Bachelorstudiums hatte sie das Gefühl, dass Lehr- Lern- und Trainingspsychologie ein zu spezialisierter Studiengang ist und es später kaum möglich ist, einen Masterplatz zu erhalten, da einige Grundlagenfächer nicht im Studienplan inbegriffen sind. Durch StuFu's, Praktika und ein Auslandssemester in Finnland hat sie jedoch viele Basics wie Biopsychologie und Neuropsychologie neben dem Studium in Erfurt erlernt. Als sie ihren Bachelorabschluss in der Tasche hatte, hat sich Sandra an zahlreichen Universitäten u.a. Dresden, Jena, Ulm, Berlin und Heidelberg beworben und für viele auch eine Zusage erhalten – die Entscheidung fiel letztendlich auf Dresden wegen des hohen Praxisbezuges. Als Fazit lässt sich aus ihrem Vortrag mitnehmen, dass wir auch mit unserem Bachelor einen interessanten Masterplatz bekommen und sogar eine Therapeutenausbildung anschließen können, wenn man Praktika absolviert und zusätzliche Lehrveranstaltungen sammelt. Erwähnenswert ist auch, dass wir uns ihrer Meinung nach nicht in den Schatten der „bekannteren Unis“ stellen müssen, da wir eine sehr gute Methoden- und Grundlagenausbildung erhalten und so selbstbewusst in den Master starten können.

Im Anschluss daran folgte **Julia Laun**. 2009 machte sie ihren Bachelorabschluss in LLTP und Kommunikationswissenschaften. Direkt nach dem Abitur lernte sie Logopädie, ging in die Selbstständigkeit und beschloss mit Mitte Zwanzig, noch zu studieren. Da sie die Lehrtätigkeit sehr interessierte, leitete sie StuFu's und dozierte nebenbei an einer privaten Berufsschule. Um weiterhin selbstständig zu sein, schloss sie ihren Bachelor in Rekordzeit ab und bildete sich danach noch in anderen Gebieten weiter. Unter anderem hat sie Abschlüsse in der systemischen Beratung, als Stimmcoach und beendet derzeit die Ausbildung zur Heilpraktikerin für Psychotherapie.

01.12.2015  
18.15 Uhr, LG1 H55

LLTP-Alumnis erzählen über ihr Studium und Berufsalltag

19.30 Uhr, Graues Elend  
Tauscht euch bei Glühwein(Flat) mit Alumnis, Dozenten und Kommilitonen aus

Damit sie sich nicht auf einen Tätigkeitsbereich beschränken muss, arbeitet Julia nun in zwei verschiedenen Gebieten. Zum einen ist sie in der Wirtschaft beschäftigt, wo sie für Unternehmen Seminare leitet, Rhetorikkurse und Coachings anbietet und zum anderen arbeitet sie weiterhin im Bereich der Logopädie, Gesundheitspsychologie, Systemischen Beratung und der heilpraktischen Tätigkeit. Beeindruckend ist, dass sich Julia immer weiter- und fortgebildet hat und ihr somit sehr viele Türen offen stehen.

Abgeschlossen wurde die Vortragsrunde durch **Phillip Barthelmes**. Er hat sein Bachelorstudium 2009 in den Fächern LLTP und Management beendet und im Anschluss daran einen Master in „Praxis der Personalarbeit“ an der Uni Erfurt begonnen. Phillip hat schon sehr früh gemerkt, dass er sich auf Personalführung spezialisieren möchte und hat sich daher auch sehr um Zusatzqualifikationen und Praktika in dem Bereich bemüht. Im Anschluss an sein Masterstudium arbeitete er im Coaching- und Trainingsbereich bei Freenet und seit 3,5 Jahren leitet er nun die Personal-/ Weiterbildungsabteilung bei Storck in Gotha. Um an diese Position zu kommen, hat er viele Umwege, einen langen Bewerbungsprozess und einige Weiterbildungen im Bereich Personalbetreuung hinter sich. Sein täglicher Arbeitsschwerpunkt liegt in der Öffentlichkeitsarbeit, vielen Koordinationsaufgaben und noch mehr Personal- und Bewerbungsgesprächen-da bleibt nicht allzu viel Zeit für Freizeit. Aber dafür ist es auch genau der Job den er schon immer machen wollte. Sein Fazit lautet, dass man fest auf sein Ziel hinarbeiten und einen roten Faden in seinem Bildungsweg finden soll. Wir bedanken uns herzlich bei den drei Referenten, dass sie uns so zahlreiche, spannende und hilfreiche Eindrücke in ihren Bildungs- und Berufsweg gegeben haben und freuen uns, dass es auch auf Seiten der Studierenden auf so großes Interesse gestoßen ist.

01.12.2015

▶ SciVias

18.15 Uhr, LG1 HS3

LLTP-Alumnis erzählen über ihr Studium und Berufsalltag

▶ PSYCHO  
UPUNSCH

19.30 Uhr, Graues Elend

Tauscht euch bei Glühwein(flat) mit Alumnis, Dozenten und Kommilitonen aus